



Landeshauptmann-Stellvertreterin Christine Haberlander ist neue Landesobfrau des ÖÖVP-Arbeitnehmerbundes ÖAAB.

GESUNDHEIT SCHÜTZEN. ARBEIT SICHERN.

Mit mehr als 98 Prozent Zustimmung wurde Landeshauptmann-Stellvertreterin Christine Haberlander kürzlich zur neuen Landesobfrau des ÖVP-Arbeitnehmerbundes in Oberösterreich gewählt.

Die ÖAAB-Obfrau formuliert einen klaren Handlungsauftrag: „Wir wissen wie schwierig die Zeit ist, wie groß die Herausforderungen sind. Und wir spüren wie die Sorgen und Ängste der Menschen zunehmen, vielerorts auch eine Spaltung in der Gesellschaft voranschreitet. Wenn der Zwist in der Bevölkerung mehr wird, heißt das für uns im ÖAAB, die wichtigsten Ziele noch entschlossener zu verfolgen. Die Gesundheit der Menschen zu schützen und die Arbeitsplätze zu sichern. Das ist, was am meisten zählt!“

Haberlander formulierte dabei auch einen deutlichen Wunsch: „Die Menschen sollen am Ende

der Coronakrise sagen: Die in Oberösterreich haben das ganz gut gemacht. Die haben gezeigt, dass sie die Sorgen und Ängste verstehen und ihr Bestes geben.“

Zur Erfüllung dieses Wunsches gab Christine Haberlander auch ein Versprechen ab: „Wir als ÖAAB, als Vertreterinnen und Vertreter der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer in der ÖÖVP, werden dazu mit aller Kraft unseren Beitrag leisten!“



„Die Gesundheit der Menschen zu schützen und die Arbeitsplätze zu sichern. Das ist, was am meisten zählt“, so LH-Stellvertreterin Christine Haberlander.



-  www.ooe-oeaab.at
-  [/c.haberlander](https://www.facebook.com/c.haberlander)
-  [@christine.haberlander](https://www.instagram.com/christine.haberlander)

ÖAAB. Die Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer in der ÖÖVP.

FAMILIEN. RATGEBER.

#besserinformiert

Der ÖAAB-Familienratgeber gibt einen Überblick über Förderungen und arbeitsrechtliche Rahmenbedingungen für Familien mit Kindern.



Servicebroschüre

kostenlos bestellen!

T 0732 66 28 51

M oeaab@ooe-oeaab.at

Rat & Hilfe.

Neben der Durchsetzung der politischen Ziele steht die Serviceinformation zu gesetzlichen Rahmenbedingungen und Förderungen im Mittelpunkt der Arbeit des ÖAAB. Bei weiterführenden Fragen steht das Team des ÖAAB unter der Servicehotline 0732 66 28 51 oder per Mail an oeaab@ooe-oeaab.at gerne mit Rat und Hilfe zur Seite!